

Das Wesen der Engel

Im Henoch-Buch erhalten wir wichtige Informationen über die Engel. Im

Geschöpfe

Henoch 15,6 Aber ihr wurdet **von Anfang an als Geister geschaffen** und **besitzt ein Leben, welches ewig ist** und seid **nicht unterworfen dem Tode bis in Ewigkeit**.

Sie sind wie wir Menschen Geschöpfe unseres Vaters im Himmel. Darin sind wir gleich. An anderen Stellen steht der Begriff „Geister“ auch mit uns Menschenkindern zusammen. Dieses Wort klären wir in einem anderen Artikel, da im Henoch-Buch wir häufig dem „Herrn der Geister“ begegnen.

Sie besitzen ein Leben, das ewig ist, und nicht unterworfen dem Tode. So weit in Ordnung.

Ihre Wohnung

Henoch 15,8 **Die Wohnung der Geister des Himmels soll sein im Himmel**, aber auf Erden wird sein die Wohnung der irdischen Geister, welche geboren werden auf Erden.

Im Himmel sind sie zuhause, während für uns Menschenkinder die Erde als Heimat und Wohnort geschaffen worden ist. Leider haben wir keinen Einblick, vor allem keine sichtbaren Bilder, wie es im Himmel nun genau aussieht, da eine Feste als Trennung, als Grenzmarkierung für beide Orte geschaffen wurde.

Wesen der Engel

Allwissend

Henoch 3,1 Alle, die im Himmel sind, wissen, was dort geschieht;

Henoch 6,1 Sie bemerken, wie die Bäume, wenn sie ihre grünen Blätter hervortreiben, sich bedecken und Früchte tragen; sie vernehmen alles und wissen, daß er, der ewig lebt, alles dies für euch tut:

Henoch 6,2 daß die Werke beim Beginn eines jeglichen Jahres, daß alle seine Werke ihm dienen und unveränderlich sind; doch wenn Gott es beschlossen hat, so müssen alle Dinge vergehen.

Henoch 105,23 Und er sagte mir: „In diesem Ort, welchen du siehst, dorthin werden hinabgestoßen die Geister der Sünder und der Gotteslästerer, und derer, welche Böses tun, und derer, welche verkehren alles, was gesprochen hat der Allherrscher durch den Mund der Propheten, was sie tun sollten.“ Denn es gibt über sie Schriften und Verzeichnisse oben im Himmel, damit sie lesen die Engel, und wissen, was geschehen wird den Sündern und den Geistern der Demütigen, und denen, welche leiden ließen ihr Fleisch, und belohnt worden sind von Gott, und denjenigen, welche beschimpft wurden von bösen Menschen, welche Gott liebten, nicht Gold und Silber liebten, noch an irgend Gutem, was in der Welt, hingen, sondern hingaben ihr Fleisch der Qual,

Gefühlsregungen und Herzenshaltungen

Henoch 1,6 Große Furcht und Zittern ergreift sie bis zu den Enden der Erde.

Besonders die Engel, die bewußt den Himmel verlassen haben, bekommen es mit der Angst zu tun.

Henoch 7,2 Und als die Engel, die Söhne des Himmels sie erblickten, erbrannten sie in Liebe zu ihnen und sprachen zueinander: Kommt, laßt uns für uns Weiber auswählen aus der Nachkommenschaft der Menschen und laßt uns Kinder zeugen .

Auch sie dürfen und können sich verlieben.

Henoch 9,1 Dann blickten **Michael** und **Gabriel**, **Raphael**, **Surjal** und **Uriel** vom Himmel herab und sahen die Menge des Blutes, welche auf Erden vergossen war und alle die Ungerechtigkeit, welche auf derselben geschehen war und sagten zueinander: hört die Stimme ihres Geschreis!

Henoch 9,14 Was haben wir in Rücksicht dieser Dinge zu tun?

Was auf der Erde geschieht, läßt die genannten Engel nicht kalt. Sie werden dazu angeregt, etwas zu tun, um den Menschen zu helfen, jedoch nicht ohne den Vater im Himmel zu konsultieren und Weisungen entgegenzunehmen.

Henoch 40,8 Nach diesem ersuchte ich den Engel des Friedens, welcher mit mir ging, alles zu erklären, was verborgen war. Ich sagte zu ihm: Wer sind diese, welche ich gesehen habe auf den vier Seiten, und deren Wort ich gehört und aufgeschrieben habe? ER versetzte: Der erste ist der barmherzige, der geduldige, der heilige **Michael**.

Henoch 67,2 Und an jenen Tagen antwortete ihm der heilige **Michael**, indem der sprach zu **Raphael**: „Die Macht des Geistes ergreift mich und regt mich auf, und zwar wegen der Strenge des geheimen Gerichts, des Gerichts der Engel; wer ist, der vermöchte zu ertragen das strenge Gericht, welches geschah und besteht? Und sie werden zergehen vor demselben.“ Und es antwortete abermals und sprach der heilige **Michael** zum heiligen **Raphael**: „Wer ist, der nicht erweichen ließe sein Herz darüber, und dessen Nieren nicht bewegt würden von dieser Stimme?

Henoch 67,4 da sprach also der heilige **Michael** zu **Raphael**: „Und ich werde nicht für sie sein bei dem Auge des Herrn; denn der Herr der Geister ist erzürnt gegen sie, weil sie gleich dem Herrn handeln. Darum wird kommen über sie ein geheimes Gericht in Ewigkeit zu Ewigkeit.

Wesen der Engel

Obwohl Michael als barmherzig beschrieben wird, läßt er sich nicht erweichen, was der Vater im Himmel als Gericht für die abtrünnigen Engel beschlossen hat.

Henoch 6,4 Aber ihr harret nicht in Geduld, noch vollbringt ihr die Befehle des Herrn; sondern ihr widerstrebt und verlästert seine Größe und übelwollend sind die Worte in eurem befleckten Munde gegen seine Majestät.

Ungeduldig können die Engel ebenso sein, was zwangsläufig dazuführt, die Anweisungen unseres Vaters im Himmel zu mißachten, statt die für alle Dinge im Leben bestimmte Zeit zu achten und zu respektieren.

Zeugungsfähig

Henoch 7,2 Und als die Engel, die Söhne des Himmels sie erblickten, erbrannten sie in Liebe zu ihnen und sprachen zueinander: Kommt, laßt uns für uns Weiber auswählen aus der Nachkommenschaft der Menschen und **laßt uns Kinder zeugen** .

Unser Vater im Himmel spricht nicht davon, daß Engel keine Kinder zeugen dürften. Davon steht weder etwas im Henoch-Buch noch in der uns vorliegenden Zusammenstellung der Bücher, die wir als Bibel bezeichnen.

Kinder zeugen – ja, sie haben demnach selbst Söhne, Nachkommen:

Henoch 70,1 Und es geschah hierauf, daß verborgen wurde mein Geist und aufstieg in die Himmel. Ich sah die Söhne der Engel treten auf Feuerflammen, ihre Kleider und ihr Gewand waren weiß, und glänzend ihr Antlitz wie Kristall.

Kinder zeugen – ja, aber nur unter ihresgleichen. Die Erklärung können wir hier diesen Aussagen entnehmen:

Henoch 15,2 Warum habt ihr verlassen den hohen und heiligen Himmel, welcher ewiglich dauert, und habt gelegen bei Weibern, euch befleckt mit den Töchtern der Menschen, euch Weiber genommen, gehandelt wie die Söhne der Erde, und gezeugt eine gottlose Nachkommenschaft?

3 Ihr, die ihr geistig, heilig seid und ein Leben lebt, welches ewig ist, habt euch befleckt mit Weibern, habt gezeugt in fleischlichem Blute, habt begehrt das Blut der Menschen und habt getan, wie diejenigen tun, welche Fleisch und Blut sind.

4 Diese jedoch sterben und kommen um.

5 Darum habe ich ihnen gegeben Weiber, auf daß sie ihnen beiwohnten, damit Söhne möchten geboren werden von ihnen, und daß dies möge geschehen auf Erden.

6 Aber ihr wurdet von Anfang an als Geister geschaffen und besitzt ein Leben, welches ewig ist und seid nicht unterworfen dem Tode bis in Ewigkeit.

Wesen der Engel

7 Daher machte ich nicht Weiber für euch, dieweil ihr seid geistig und eure Wohnung ist im Himmel.

Zwei verschiedene Welten = Bereiche passen nicht zusammen

- Unverweslichkeit und Verweslichkeit
- Geistlich und fleischlich = geistiges Blut und fleischliches Blut
- himmlisch und irdisch

Es geht um das Blut, das fleischliche Blut, das eine Gruppe von Engeln begehrt. Die Menschentöchter waren auch dazu da, um nach dem Sündenfall die Menschheit zu erhalten, da ja da der Tod auf der Erde Einzug gehalten hat.

Ruchlosigkeit

Andere bekanntere Wörter hierfür sind „skrupellos, böse, verwerflich, sündig“. Die letzten drei finden wir häufig in der Bibel wieder.

Henoch 16,3 sprich: Im Himmel seid ihr gewesen; geheime Dinge zwar sind euch nicht offenbart worden, doch habt ihr gewußt ein **ruchloses** Geheimnis.

Henoch 19,2 und zahlreich in ihrer Erscheinung, **Menschen ruchlos machten und sie zu Irrtümern verleiteten**, so daß sie Teufeln wie Göttern opferten. Denn an dem großen Tage wird ein Gericht sein, in welchem sie gerichtet werden, bis sie vernichtet, und auch ihre Weiber sollen gerichtet werden, welche die Engel des Himmels verführten ohne Widerstand.

Henoch 83,5 Und nun die Engel deiner Himmel haben gesündigt, und auf dem Fleisch von Menschen wird sein dein Zorn bis zu dem Tage des großen Gerichts.

Schlimm genug, daß es Engel gegeben hat bzw. gibt, die sündigen. Und leider uns Menschenkinder zu Irrtümern und vielem mehr verleiten – bis heute.

Wesen der Engel

Dienstbare Geister

So werden sie bezeichnet im

Hebr 1,14 Sind sie nicht allesamt **dienstbare Geister**, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die das Heil ererben sollen?

Psalm 34,8 Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.

Psalm 91,11.12 Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
12 dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Mt 18,10 Seht zu, dass ihr nicht einen von diesen Kleinen verachtet. Denn ich sage euch: **Ihre Engel** im Himmel sehen allezeit das Angesicht meines Vaters im Himmel.

Das sind nur ein paar wenige biblische Beispiele. Alle Begegnungen mit Engel – siehe Artikel „Die Welt der Engel“

Vermittler zwischen Gott und den Menschen

Henoch 9,2 Die ihrer Kinder beraubte Erde schreit bis zum Tore des Himmels

3 und jetzt klagen zu euch, o ihr Heiligen des Himmels, die Seelen der Menschen und sprechen: Schafft uns Gerechtigkeit bei dem Höchsten. Dann sagten sie zu ihrem Herrn, dem Könige: Herr der Herren, Gott der Götter, König der Könige! Der Thron deines Ruhmes ist immer und ewig, und immer und ewig wird dein Name geheiligt und verherrlicht. Du wirst gepriesen und verherrlicht.

Wesen der Engel

Söhne des Himmels

werden sie genannt. Jedenfalls steht es so im Henoch-Buch, auch Sprößlinge, im AT „Gottessöhne“.

Henoch 7,2 Und als die Engel, die Söhne des Himmels sie erblickten, erbrannten sie in Liebe zu ihnen und sprachen zueinander: Kommt, laßt uns für uns Weiber auswählen aus der Nachkommenschaft der Menschen und laßt uns Kinder zeugen

Henoch 13,9 Und siehe! Ein Traum kam zu mir, und Gesichte erschienen über mir. Ich fiel nieder und sah ein Gesicht der Strafe, damit ich es schilderte den Söhnen des Himmels und sie zurechtwies. Als ich erwachte, ging ich zu ihnen. Alle standen weinend beisammen in Ubelfejael, welches liegt zwischen Libanos und Senefer, mit verhülltem Antlitz.

Henoch 68,4 Der Name des ersten ist **Jekun**. Und dieser war es, welcher verführte alle Söhne der heiligen Engel, und sie herabsteigen hieß auf die Erde, und sie verführte zur Erzeugung von Menschen.

Henoch 68,5 Und der zweite Name ist **Asbel**; dieser gab üblen Rat den Söhnen der heiligen Engel, und verführte sie, zu verderben ihren Leib durch Erzeugung von Menschen.

Hiob 1,6 Es begab sich aber eines Tages, da die Gottessöhne kamen und vor den HERRN traten, kam auch der Satan unter ihnen.

Hiob 2,1 Es begab sich aber eines Tages, da die Gottessöhne kamen und vor den HERRN traten, dass auch der Satan unter ihnen kam und vor den HERRN trat.

Henoch 14,2 und vernahm mit dem Herzen. So wie er geschaffen und gegeben hat den Menschen die Kraft zu verstehen das Wort des Verstandes, so hat er geschaffen und mir gegeben die Kraft, zurechtzuweisen die Wächter, die Sprößlinge des Himmels. Ich habe geschrieben euer Gesuch, und in meinem Gesicht ist mir gezeigt worden, daß das, um was ihr bittet, euch nicht gewährt werden wird, so lange als die Welt dauert.